



Initiative Team Energiewende Bayern

Beitrag

Sechs neue Vorreiter für die Energiewende – Regierungspräsident Dr. Konrad Schober hat am 21. März 2023 sechs neue Unterstützer im Team Energiewende Bayern (TEB) ernannt: die Bayerische Verwaltungsschule (BVS), die Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice GmbH, die blueFLUX Energy AG (Peißenberg), den H2 Süd e.V. (Starnberg), die Reverion GmbH (Eresing) sowie den Verband der Bayerischen Energie- und Wasserwirtschaft e.V. Die Unterstützer engagieren sich besonders für die Energiewende im Freistaat, fungieren als Multiplikatoren rund um die Themen der Energiewende und geben ihre Erfahrungen an Unternehmen sowie Bürgerinnen und Bürger weiter.

Der Regierungspräsident betonte im Rahmen einer Feierstunde in der Regierung von Oberbayern: „Ich freue mich sehr, dass das Interesse an der Energiewende als Teil einer lebenswerten Zukunft stetig wächst. Die Unterstützer im Team Energiewende Bayern sind wichtige Vorbilder und können dadurch zeigen, wie kostbar Energie ist, welche Strategien und Konzepte zukunftsfähig sind und wie Unternehmen, Staat und Gesellschaft gemeinsam an einem Strang ziehen können, um dem Klimawandel ganz konkret und vor Ort entgegenwirken zu können.“ Die Initiative bietet einen Rahmen für alle öffentlichkeitswirksamen Aktivitäten rund um die Energiewende in Bayern. Ziel des TEB ist es, Verständnis und Akzeptanz für die Energiewende in der Bevölkerung zu steigern. Die Bezirksregierungen sind mit ihren jeweiligen Energiekoordinatorinnen und -koordinatoren von Beginn an Partner im TEB.

Die Bayerische Verwaltungsschule (BVS) bietet bereits seit 2013 eine berufsbegleitende Qualifizierung zum kommunalen Energiewirt an. Ein besonderes Augenmerk auf die Energiewende legt die BVS auch in Seminaren zur Energieeffizienz in Schwimmbädern und Kläranlagen sowie bei Schulungen der Kommunen im Bereich des Energiemanagements und ist somit Multiplikator für zahlreiche staatliche Stellen und über 2.000 Kommunen in Bayern. Die Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice GmbH hat im Rahmen des Regionalmanagements Bayern die Stelle des Energie- und Nachhaltigkeitslotsen geschaffen, der Unternehmen im Landkreis in den Bereichen Energie, Ressourceneffizienz und Nachhaltigkeit unterstützt und darüber hinaus das Unternehmensnetzwerk „Verantwortungsvoll Wirtschaften“ im Berchtesgadener Land koordiniert und in Zukunft deutlich ausbaut. Das Startup-

Unternehmen blueFLUX Energy AG aus Peißenberg hat sich auf die Entsorgung von biogenen Abfällen mit gleichzeitiger Gewinnung von nachhaltiger Energie spezialisiert. Dadurch kann Energie aus der Region für die Region CO₂-neutral gewonnen werden kann. Das Unternehmen bietet Komplettlösungen rund um die Themen nachhaltige Energiegewinnung, -versorgung und Rückgewinnung vor Ort.

Im Bereich grüner Wasserstoff ist die gemeinnützige Initiative H₂ Süd e.V. ein kompetenter Ansprechpartner. Der Starnberger Verein fördert und beschleunigt die Wissenschaft und Forschung sowie den Umweltschutz mit dem Schwerpunkt Klimaschutz. Die Reverion GmbH entwickelt Schlüsseltechnologien für eine hundertprozentig erneuerbare Energieversorgung. Dafür produziert das Unternehmen aus Eresing hocheffiziente, reversible und CO₂-negative Kraftwerke für Biogas. Der Verband der Bayerischen Energie- und Wasserwirtschaft e.V. vertritt die gemeinsamen Anliegen aller Mitgliedsunternehmen und ihrer Kunden gegenüber Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung sowie in der Öffentlichkeit. Ziel ist es, die bestmöglichen Rahmenbedingungen für eine wirtschaftliche, zukunftsorientierte, nachhaltige und verbraucherfreundliche Energie- und Wasserversorgung zu schaffen.

Foto & Text: Regierung von Oberbayern



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus 

Kategorie

1. Natur & Umwelt



Schlagworte

1. Bayern
2. Energiewende
3. München-Oberbayern
4. Regierung von Oberbayern